

**Niederschrift  
zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde  
Trinwillershagen  
GV/T/008/2009-14**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 24.06.2010  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:45 Uhr  
**Ort, Raum:** im Gemeindehaus Trinwillershagen (Schulring)

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Tahn, Klaus- Dieter

2. stellv. Bürgermeister(in)

Tausendfreund, Heidrun

Gemeindevertreter(in)

Eggert, Maren

Härting, Andreas

Lemke, Robert

Reiter, Johann

Schwiedeps, Gundula

Micheel, Olaf

Protokollant

Weidenmüller, Bernd

**Entschuldigt fehlen:**

1. stellv. Bürgermeister(in)

Gergaut, Andreas

Gemeindevertreter(in)

Albekioni, Jan

Behnke, Silke

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung

- |     |   |                 |
|-----|---|-----------------|
| 5.  | Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde                                    |                 |
| 6.  | Information zu Veränderungen des EEG  |                 |
| 7.  | Information bzw. Beschlussfassung zur Ausschreibung des Gewerbegebiets Wiepkenhagen                                     |                 |
| 8.  | Beschluss zur Refinanzierung der Abwasseranlagen (Bürgermeisterkanäle) in den Ortsteilen Langenhanshagen und Neuenlütke | K-A/T/163/2010  |
| 9.  | Preisanpassung Erdgaslieferung  | BÜ-L/T/164/2010 |
| 10. | Information zum Stand des POMERANIA-Projektes   |                 |

### **Nicht öffentlicher Teil**

- |       |  |                 |
|-------|--|-----------------|
| 11.   | Grundstücksangelegenheiten   |                 |
|       | Ankauf des Flurstückes 79/3 der Flur 1 von Wiepkenhagen, Regelung im BOV | BÜ-L/T/166/2010 |
| 11.1. | Verkauf des Flurstückes 103 der Flur 11 von Wiepkenhagen                 | BÜ-L/T/167/2010 |
| 11.2. |  |                 |

### **Öffentlicher Teil**

12. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden
13. Schließung der Sitzung

### **Niederschrift:**

#### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Tahn eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Herr Tahn teilte mit, dass Herr Gergaut, Frau Behnke und Herr Albekioni entschuldigt sind.

#### **zu 2 Einwohnerfragestunde**

Im Zusammenhang mit der künftigen Nutzung als Hort stellt Frau Eggert den Antrag, im Bereich des Schulringes, ein Schild mit der Aufschrift „Freiwillig 30 – Kinder“ aufzustellen. In der weiteren Diskussion wurde der Vorschlag unterbreitet zuvor erst einmal das mobile Geschwindigkeitsmessgerät des Amtes in diesem Bereich einzusetzen.

#### **zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Tagesordnungspunkt 8 ist ersatzlos zu streichen. Die Nummerierung der weiteren Tagesordnungspunkte ändert sich entsprechend. Der neue TOP 11 heißt Grundstücksangelegenheiten und die beiden Tischvorlagen werden dann unter 11.1 und 11.2 behandelt.

### **Beschluss:**

Die geänderte Tagesordnung wird bestätigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung**

Zur Niederschrift vom 27.05..2010 wird folgende Änderung gewünscht:

Bei der Anfrage (Einwohnerfragestunde) von Frau Eggert handelt es sich nicht um Dr. Bork sondern um Dr. Krüger.

Dieser Hinweis wird von den Anwesenden gleich geändert.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertreter billigen die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 27.05.2010 mit dem öffentlichen (mit der Änderung zu Top 1 Anfragen Frau Eggert) und dem nicht öffentlichen Teil.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	3

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Herr Tahn informiert zu folgenden Themen:

- Protokoll des Wirtschaftsausschuss wird zur Kenntnis gegeben
- Die Eröffnung der Beratungsstelle des ASB war eine sehr schöne Veranstaltung. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen die zum Gelingen beigetragen haben

- Am gleichen Tag fand der Amtsfeuerwehrtag auf dem Schulsportplatz statt. Die geringe Beteiligung kann nicht befriedigen. Die FFW Trinwillershagen hat den 3. Platz belegt.
- Herr Lemke berichtete zu den Aktivitäten auf den Friedhof Wiepkenhagen.
  - die Fläche wurde gefräst,
  - der Gedenkstein ist bereits gesetzt,
  - die Borde werden demnächst gesetzt, es liegen zur Lieferung der Borde zwei Angebote vor. Das Angebot von der BHU Ribnitz-Damgarten ist um 150,00€ günstiger als das vom Baustoffhandel Georgi. Es wird festgelegt, dass günstigste Angebot, BHU RDG, anzunehmen.
  - der Rasen ist bereits eingesät,
  - die Bepflanzung wird mit der Fa. Lindner abgestimmt,
  - Trauerhaus wurde bereits instand gesetzt.
- Der Betreiber der Windkraft GmbH hat die Zahlung der Gewerbesteuer für dieses Jahr entsprechend der prozentualen Aufteilung zugesichert. Im Juli wird über den Bau der beiden letzten noch zu bauenden Anlagen entschieden.
- Auswertung Partnerschaftsbesuch, in diesem Zusammenhang gab der Bürgermeister die Einladung zum Erntedankfest am 12. September bekannt. Der Besuch in Postomino ist für die Zeit vom 11.-13.09.2010 geplant. Neben Vertretern des BQB wird auch der Bürgermeister der Gemeinde Zingst, Herr Andreas Kuhn, mitfahren. Wer von den Gemeindevertretern mitfahren möchte sollte sich kurzfristig zurück melden. An der Erntekronenschau beteiligt sich auch die Gemeinde Trinwillershagen mit einem eigenen Ausstellungsstück.
- Die 700 Jahrfeier des Ortsteils Langenhanshagen (2.-4. Juli) ist ein Gemeindefest und die Gemeindevertreter sind dazu eingeladen. Als Gast wird das MdL, Herr Mathias Löttge, erwartet.
- Herr Brosowski hat den Antrag gestellt, einen Raum in der ehemaligen Schule als Malatelier zu nutzen. Dem Antrag kann nicht entsprochen werden. Herr Brosowski könnte aber einen Raum im Gemeindehaus nutzen.
- Das Schuljahresfest in Ahrenshagen stellt sich doch anders dar als bei Zuschussbeantragung. Fr. Eggert stellt das zurzeit aktuelle Programm vor und fragt sich wofür das beantragte Geld verwendet werden soll. Mit der Anweisung soll noch 3 Wochen gewartet werden.
- Der TÜV für das Gemeindefahrzeug läuft im Oktober aus. Die notwendigen Kosten zur Wiedererlangung sind sehr hoch. Zurzeit werden für ein Ersatzfahrzeug Angebote eingeholt.
- Zum Thema Gemeindefusionen gab es am 17.6.2010 eine Informationsveranstaltung. Um die Frage zu klären welche Lösung für alle gut ist, sollten zum Thema im gleichen Rahmen weitere Veranstaltungen angeboten werden. Hier sind nicht nur die betroffenen Gemeinden sondern auch der Amtsvorsteher in der Pflicht.
- Am 01.07. 2010 findet eine Informationsveranstaltung zur Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für den OT Wiepkenhagen, um 19:00 Uhr, im Schloss Wiepkenhagen statt.
- Zur beschlossenen Haushaltssatzung gibt von der Rechtsaufsicht (RA) Auflagen die heute unter TOP 8 beraten werden. Der gefasste Beschluss ist dann kurzfristig der RA zu übergeben.
- Der Verwalter des Wohnblocks Schulring 5 hat zu einer Eigentümerversammlung eingeladen. Hier wird über die Rücklagenentnahme zur Fassadensanierung und Gehwegreparatur befunden.
- Das Sportlerheim bekommt für die angedachte Sanierung 9.000,00€ Fördermittel
- Da im Gaststättenbereich öffentliche Parkplätze wegfallen, wird die Gemeinde vor dem Bereich des Kindergartens für die Mieter Parkmöglichkeiten schaffen.
- Das ehemalige Tankstellengelände stellt mit den Bauwerken eine Gefahr dar. Es ist mit Nachdruck der Eigentümer auf seine Sicherungspflicht hinzuweisen.
- Die Eigentümer des Schlosses Mittelhof sind noch einmal anzuschreiben. Herr

- Bürgermeister Tahn möchte mit den Eigentümern ins Gespräch kommen.
- am 23.07.2010 ist der Termin beim VG Greifwald zur Vermögensauseinandersetzung angesetzt.
- Mit Beginn des neuen Schuljahres wird im Gemeindehaus die Hortbetreuung erfolgen.

## zu 6 Information zu Veränderungen des EEG

Herr Bürgermeister Tahn und von der Verwaltung Herr Hellwig informierten zu den Veränderungen des Energie Einspeisegesetzes (EEG). Im Einzelnen machten sie auf folgendes aufmerksam:

- Das Gewerbegebiet Wiepkenhagen wird als Angebotsfläche für regenerative Energien dargestellt.
- Nach dem der 1. Investor vom Kauf zurückgetreten ist möchte die Gemeinde die Planung mit dem Ziel weiter betreiben, diese Flächen entsprechend zu vermarkten.
- Momentan ändern sich die finanziellen Bedingungen nicht wesentlich. Das Gesetzgebungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen.
- Die Einspeisevergütung ist abhängig von der Vornutzung (3 Jahre)
  - für Gewerbegebiete bis 31.12.2010 = 28,43 Cent
  - ab 2011 = 25,55 Cent
- Für die Flächen die außerhalb des Gewerbegebietes liegen hat Herr Wagner die Wertsätze ermittelt.
- Baurechtliche Nutzung für Solarnutzung sieht das Bauministerium zurzeit bei nur 30 % der Gewerbegebietsfläche. Von der Unteren Bauaufsichtsbehörde wird dies etwas anders gesehen. Der Landrat hat eine entsprechende Richtlinie herausgegeben, die das Wohl der Gemeinden berücksichtigt.
- Es ist die Empfehlung gegeben wurden, den zurzeit in Arbeit befindlichen B-Plan zu beschließen aber nicht zur Satzung zu erheben.
- Das Schreiben zur Bindefrist an den Förderzweck sollte sehr schnell erledigt werden.

## zu 7 Information bzw. Beschlussfassung zur Ausschreibung des Gewerbegebiets Wiepkenhagen

Herr Hellwig informierte zu den Möglichkeiten zur Ausschreibung der Flächen des Gewerbegebietes zur Nutzung für Solarstromerzeugung.

- Die Flächen sollten in zwei Teilen (Gewerbegebiet und Restflächen) angeboten werden.
- Es gibt bisher mehrere Interessenten für diese Flächen und dieser angestrebten Nutzung. Darunter gibt es sicher schwarze wie weiße Schafe.
- Ausschreibungspflicht besteht für Baukonzessionen nicht für den Grundstücksverkehr. Wenn man sich für die Ausschreibung einer Baukonzession entscheidet sollte auch eine EU Ausschreibung erfolgen.
- Er stellt die nun Unterlagen der Planungsgesellschaft Wagner den Gemeindevertretern vor.

Zusammenfassend ist festzuhalten:

Es soll eine EU weite Ausschreibung erfolgen. Diese soll gemeinsam vom Bürgeramt, Frau Haß und Bauamt, Herr Hellwig, vorbereitet und umgesetzt werden. Alle bekannten Risiken sind in der Ausschreibung zu benennen.

**Beschluss:**

Das Amt (Frau Haß und Herr Hellwig) wird beauftragt die EU - weite Ausschreibung zum Verkauf eines 151.720 m<sup>2</sup> großen Grundstücks zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage vorzubereiten und die Umsetzung zu begleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 8    Beschluss zur Refinanzierung der Abwasseranlagen (Bürgermeisterkanäle) in den Ortsteilen Langenhanshagen und Neuenlübke**  
**Vorlage: K-AT/163/2010**

**Darstellung des Sachverhaltes / Begründung:**

Die Gemeinde Trinwillershagen hat im Rahmen ihres Abwasserbeseitigungskonzeptes die Ortsteile Langenhanshagen und Neuenlübke mit einer zentralen Schmutzwasserleitung – hier Mischwasserkanal -, auch Bürgermeisterkanal genannt, ausgestattet. In diesen Kanal leiten die Grundstückseigentümer über ihre Kläranlage ihr häusliches Abwasser ein.

Diese privaten Kläranlagen sind nach Erlass der I. und II. Allgemeinverfügung zur Untersagung von Einleitungen in Gewässer und in das Grundwasser aus unzureichenden Grundstücksabwasseranlagen durch den Landrat des LK NVP durch Nachrüstung oder Neubau an die Regeln der Technik anzupassen.

Die Kosten hierfür trägt jeder Grundstückseigentümer oder sonstiger Nutzungsberechtigter.

Jedoch ist die Gemeinde Trinwillershagen nach Kommunalabgabengesetz und im Rahmen der Haushaltssicherung verpflichtet, für die entstandenen Baukosten der „Bürgermeisterkanäle“ Beiträge oder Gebühren von denjenigen zu erheben, die bevorteilt sind. Die darin enthaltenen Kosten der Straßenentwässerung sind nicht umlagefähig.

Damit für die Kleinkläranlagenbetreiber keine finanzielle Doppelbelastung entsteht (Umrüstung oder Neubau der Kläranlage und Anschlussbeitrag an die Mischwasserkanalisation) werden diese Kosten über Gebühren refinanziert.

Das heißt, dass für diese Ortsteile eine entsprechende Gebührensatzung beschlossen werden muss.

Die Kalkulation zur Erstellung dieser Satzung liegt gemäß § 2 Punkt 9. des Betriebsführungsvertrages zwischen der Gemeinde Trinwillershagen und der Boddenland GmbH bei der Boddenland GmbH.

## **Beschluss:**

Die Gemeinde Trinwillershagen beschließt die umlagefähigen Baukosten der Mischwasserkanäle, auch Bürgermeisterkanäle genannt, als eigenständige öffentliche Einrichtung, über Gebühren von den Grundstückseigentümern oder sonstigen Nutzungsberechtigten in den Ortsteilen Langenhanshagen und Neuenlübke nach Fertigstellung zu refinanzieren.

Die Kalkulation der Gebühren wird durch den Betriebsführer vorgelegt, die Verwaltung hat dann auf dieser Grundlage die Gebührensatzung zu erstellen.

## **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

## **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 9      Preisanpassung Erdgaslieferung** **Vorlage: BÜ-L/T/164/2010**

### **Darstellung des Sachverhaltes / Begründung:**

Die E on -Hanse, als Gaslieferant bietet der Gemeinde Trinwillershagen neue Vertragsbedingungen für die Lieferung von Gas für die Objekte Freiwillige Feuerwehr, Dorfgemeinschaftshaus, Sportverein und Schulgebäude / Turnhalle an.

Die Gemeinde Trinwillershagen kann bei E on -Hanse zwischen verschiedenen Tarifen wählen, diese unterscheiden sich nach Grundpreis und Arbeitspreis. Innerhalb der Tarife gelten verschiedene Verbrauchsstufen, nach denen eine Abrechnung erfolgt.

Beispiel: Schule / Turnhalle

#### **1. Versorger: E on Hanse**

Zeitraum 01.10.2008 – 31.08.2009, Verbrauch 237.671,93 kWh

Bisher Tarif: Klassik Gas Stufe 3, entspricht einem Grundpreis von 228,48 € zuzüglich des Verbrauch von kWh zu einem Preis von 7,885 C t / kWh = 18.956,91 €

Wechsel in Tarif Vario Gas Stufe 4, entspricht einem Grundpreis von 171,36 € zuzüglich des Verbrauch von kWh zu einem Preis von 7,859 C t / kWh = 18.850,00 €

Ersparnis: 118,91 € bei stabil bleibendem Preis und annähernden Verbrauch.

#### **2. Versorger: Stadtwerke Barth**

Grundpreis 535,50 € zuzüglich Verbrauch von kWh zum Preis von 5,68 Ct / kWh = 14.034,77 € zuzüglich des Netzentgeltes für Gas mit einer Grundgebühr von 50,85 € + 0,0096 € / kWh = 2.281,65 €, damit ein Gesamtpreis von 16.367,27 €, das Netzentgelt gilt für die Stadt Barth.

Für die Lieferung nach Trinwillershagen müsste ein Angebot eingeholt werden, wie viel Netzentgelt für diese Lieferung erforderlich ist.

Aus Sicht der Verwaltung sollte die Gemeinde Trinwillershagen zunächst einen Wechsel in den Vario Gas Tarif vornehmen, damit eine Ausschreibung für das Lieferjahr 01.09.2011 – 31.08.2012 vorgenommen werden kann.

Bei Gaslieferverträgen bis zum 31.08.2010 müsste die Ausschreibung bis Ende Juli 2010 abgeschlossen sein, wenn Gas zu günstigen Wettbewerbskonditionen eingekauft werden soll. Die Vorbereitung der Ausschreibung nimmt einen Zeitraum von ca.3 Monaten in Anspruch.

(Aussage Kubus als Anlage)

In der Diskussion wurde festgelegt, dass das Angebotsergebnis bis zum 30.11.2010 den Gemeindevertretern zur Beschlussfassung vorzulegen ist und der jetzt zu schließende Vertrag zum 31.12.2010 ausläuft.

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Trinwillershagen beschließt, den bestehenden Gaslieferungsvertrag bis zum 31.12.2010 weiter zu führen. Für diese Zeit ist ein Wechsel in die Tarifklasse Vario Gas vorzunehmen.

Für das Gaslieferungsjahr 2011 / 2012 ist über eine Ausschreibung ein neuer Vertrag mit günstigeren Konditionen zu verhandeln. Die Angebotsabfrage soll bis zum 30.11.2010 erfolgt sein.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	11
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 10 Information zum Stand des POMERANIA-Projektes**

Herr Tahn informierte über den Stand zur weiteren Umsetzung des Pomeraniaprojektes.

- Da der Bischof drei Wochen nicht vor Ort war hat sich Vertragsvorbereitung etwas verzögert.
- In der 1. Julihälfte soll Stiftungsgründung sein.
- Ende Juli soll die Feinabstimmung des Vertrages erfolgen. Hier soll auch über die Personalbesetzung beraten werden.
- Diese Veranstaltung wird von einer vereidigten Dolmetscherin begleitet.

## **zu 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden**

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nen-

nung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

**zu 13 Schließung der Sitzung**

Der Bürgermeister schließt die Sitzung.

08.07.2010

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift Bürgermeister(in)

\_\_\_\_\_  
Datum / Protokollant(in)